

[E-BOOK] Das Dosenpfand - rechtliche Grundlagen und juristische Probleme (German Edition)

Das Dosenpfand - rechtliche Grundlagen und juristische Probleme (German Edition)

Lars Peschel

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub

Lars Peschel

Das Dosenpfand - rechtliche Grundlagen und juristische Probleme

Studienarbeit



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

#4311760 in eBooks 2004-02-25 2004-02-26 File Name: B007MA9GEW | File size: 53.Mb

Lars Peschel : Das Dosenpfand - rechtliche Grundlagen und juristische Probleme (German Edition) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Das Dosenpfand - rechtliche Grundlagen und juristische Probleme (German Edition):

Studienarbeit aus dem Jahr 2004 im Fachbereich BWL - Recht, Note: 2,0, Hochschule fuuml;r Technik und Wirtschaft Berlin (FHTW Berlin), Sprache: Deutsch, Abstract: Verpackungen gehouml;ren zum tauml;glichen Leben. Sie dienen unterschiedlichsten Zwecken, wie der sicheren Lieferung von Produkten, der Aufnahme und dem Schutz von Waren

und der Darbietung von Erzeugnissen. Verpackungsabfälle gehören mit ca. 50 Prozent nach dem Volumen und ca. 30 Prozent nach dem Gewicht zur wichtigsten Abfallart des Haushalts und der hausähnlichen Gewerbeabfälle. Größtenteils bestehen Verpackungen aus Glas, Papier, Pappe und Karton, Kunststoff, Weisblech, Aluminium und Holz; also wertvollen (sekundären) Rohstoffen, deren Wiederverwendung oder Verwertung zur Schonung der natürlichen Rohstoffquellen dient. Noch bis Ende der sechziger Jahre war in Deutschland das Abfallbeseitigungsrecht lediglich Gegenstand kommunaler Müllabfuhr- und Gebührensatzungen bis erkannt wurde, dass sie mit ihren Abfallbewältigungssystemen, die vorrangig auf Beseitigung ausgerichtet waren, das Müllwachstum nicht nachhaltig beeinflussen konnten. Später regelten erste Landesgesetze auch eine umweltverträgliche Deponierung. Seitdem wandelte sich das Abfallrecht immer mehr zu einem Recht der ökologischen Abfallwirtschaft. Um dem stetigen Anstieg der Verpackungsmengen entgegen zu wirken, hat die Bundesregierung am 12. Juni 1991 die Verpackungsverordnung (im Folgenden VerpackV) erlassen. Mit dieser Verordnung wurde erstmals eine umfassende Regelung im Sinne der Kreislaufwirtschaft und zur Verwirklichung der Produktverantwortung geschaffen und die Verantwortung der Hersteller und Vertrieber für ihr Produkt von der Herstellung bis hin zur umweltgerechten Entsorgung ausgedehnt (Verursacherprinzip). Der Schwerpunkt bei der Bewältigung des Verpackungsmülls sollte von der reinen Beseitigung hin zur Vermeidung und Verwertung verlagert werden. Umgesetzt wurde diese Inverantwortungnahme von Herstellern und Vertriebern durch die Festlegung von Rücknahme- und Verwertungsaufgaben. Das sogenannte Dosenpfand ist eine dieser Pflichten, die die Hersteller und Vertrieber von Einweggetränkeverpackungen seit dem 01.01.2003 zu erfüllen haben. Ziel dieser Arbeit soll es sein die rechtlichen Grundlagen des Dosenpfandes herauszuarbeiten, und anschließend die Probleme die sich daraus ergeben haben zu erläutern. Zu diesem Zweck beschäufliche ich mich als erstes mit dem Inhalt der Verpackung.